

Bezirksamtsvorlage Nr. 782 / 2024
zur Beschlussfassung -
für die Sitzung am Dienstag, dem 17.12.2024

1. **Gegenstand der Vorlage**

Namensänderung des 01Y13 13. Gymnasiums

2. **Berichtersteller/in:**

Bezirksstadtrat Fritz

3. **Beschlussentwurf:**

- I. Das Bezirksamt beschließt, dass der Name des derzeitigen 13. Gymnasium (Schulnummer: 01Y13) in Rosalind-Franklin-Gymnasium geändert wird.
- II. Bei der Bezirksverordnetenversammlung ist die beigefügte Vorlage zur Kenntnisnahme einzubringen.
- III. Mit der Durchführung des Beschlusses wird der Geschäftsbereich Schule und Sport beauftragt.
- IV. Veröffentlichung: ja
- V. Beteiligung der Beschäftigtenvertretungen: nein
 - a) Personalrat: nein
 - b) Frauenvertretung: nein
 - c) Schwerbehindertenvertretung: nein
 - d) Jugend- und Auszubildendenvertretung: nein

4. **Begründung:**

Bis zur ersten Jahreshälfte 2024 befand sich am Standort Turmstraße 75, 10551 Berlin das Berlin Kolleg.

Die Analyse der Standortsraumdatei durch das Schul- und Sportamt hat ergeben, dass der Standort die Kapazität für die Entstehung eines 3,5 zügigen Gymnasiums bietet. Die Kollegiatenzahlen am Berlin-Kolleg waren zudem seit Jahren rückläufig, sodass eine Auslastung an dem Standort nicht zu erwarten war.

Aufgrund des bezirklichen Defizits an gymnasialen Schulplätzen wird die Gründung eines neuen Gymnasiums zum Schuljahr 2024/ 2025 angestrebt. Nach der Ausgleichkonferenz mit den weiteren Bezirken wurde deutlich, dass dem Bezirk Mitte für das Schuljahr 2024/ 2025 128 Schulplätze fehlen würden.

Durch die Gründung des Gymnasiums sollte der Bezirk Mitte seine Schülerinnen und Schüler selbst unterbringen. Zu dem Zeitpunkt waren alle Gymnasien im Bezirk Mitte übernachgefragt und konnten keine freien Räumlichkeiten mehr bieten, um weitere 7. Klassen aufnehmen zu können.

Das Bezirksamt hat in der BA-Sitzung am 11.06.2024 die Gründung des 01Y13 13. Gymnasiums beschlossen und das Gymnasium hat seit diesem Schuljahr 2024/2025 den Schulbetrieb angefangen.

In der Sitzung am 26.11.2024 hat die Schulkonferenz des 01Y13 13. Gymnasiums den Beschluss gefasst, die Namensänderung auf „Rosalind-Franklin-Gymnasium“ zu beantragen.

5. **Rechtsgrundlagen:**

§ 76 Abs. 1 Nr. 17 Schulgesetz Berlin
§ 12 i.V.m. § 36 BezVG

6. **Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung**

1. Auswirkungen auf Einnahmen und Ausgaben:

Keine

2. Personalwirtschaftliche Auswirkungen:

Keine

7. **Gleichstellungsrelevante Auswirkungen:**

Keine

8. **Behindertenrelevante Auswirkungen:**

Keine

9. Integrationsrelevante Auswirkungen:

Keine

10. Sozialraumrelevante Auswirkungen:

Keine

11. Auswirkungen auf den Klimaschutz

Keine

12. Mitzeichnung(en):

A handwritten signature in green ink, consisting of a large, stylized 'R' followed by a series of loops and a long horizontal stroke.

Bezirksstadtrat Fritz

Bezirksverordnetenversammlung
Mitte von Berlin

Vorlage -zur Kenntnisnahme-

Namensänderung des 01Y13 13. Gymnasiums

Wir bitten zur Kenntnis zu nehmen:

Das Bezirksamt hat am 17.12.2024 beschlossen, der Bezirksverordnetenversammlung dazu Nachfolgendes zur Kenntnis zu bringen:

Das 01Y13 13. Gymnasium nennt sich zukünftig 01Y13 Rosalind-Franklin-Gymnasium.

A) Rechtsgrundlage:

§ 76 Abs. 1 Nr. 17 Schulgesetz Berlin
§ 12 i.V.m. § 36 BezVG

B) Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung

- a. Auswirkungen auf Einnahmen und Ausgaben:
Keine
- b. Personalwirtschaftliche Auswirkungen:
Keine

C) Auswirkungen auf den Klimaschutz

Keine

Berlin, den 17.12.2024



Bezirksstadtrat Fritz

Bezirksbürgermeisterin Remlinger